

Ordnung zum Erwerb des akademischen Microcredentials *Future Skills for Business Professionals* **an der Ostbayerischen Technischen Hochschule Regensburg** **Zentrum für Weiterbildung und Wissensmanagement**

1. Studienziele

Das akademische Microcredential soll die Teilnehmenden dazu befähigen (Fachkompetenz),

- die Herausforderungen der digitalen Transformation zu benennen.
- verschiedene digitale Kollaborationstools zu benennen und in einem Projekt einzusetzen.
- agiles Projektmanagement in einem Projekt anzuwenden.
- die Bedeutung von User Experience und Design Thinking zu erklären und in einem Projekt anzuwenden.
- die Phasen einer (digitalen) Innovationsentwicklung zu benennen und die dazugehörigen Methoden in einem Projekt anzuwenden.
- eine eigene Projektidee in Bezug auf „Digital Ethics“ zu hinterfragen.
- eine eigene Idee überzeugend zu „pitchen“.

Nach der erfolgreichen Absolvierung des Microcredentials sind die Teilnehmenden vertieft in der Lage (persönliche Kompetenz),

- ihr eigenes Handeln zu reflektieren und gegebenenfalls zu adaptieren.
- sich in ihrer Projektarbeit eigenständig zu organisieren.

2. Teilnahmevoraussetzungen

Das akademische Microcredential kann gemäß Art. 78 Abs. 1 Satz 2 Nr. 2 Buchst. b BayHIG von Personen erworben werden, die ein abgeschlossenes Hochschulstudium und Berufserfahrung vorweisen können.

3. Aufnahme- und Eignungsverfahren

- (1) ¹Mit dem Erwerb des akademischen Microcredential kann jeweils im Sommersemester begonnen werden. ²Die Termine zum Bewerbungsschluss eines jeden Semesters werden durch das Zentrum für Weiterbildung und Wissensmanagement auf seiner Internetseite bekannt gegeben. ³Die Bewerbung ist mit den erforderlichen Unterlagen im Zentrum für Weiterbildung und Wissensmanagement einzureichen.
- (2) Die akademische Leitung des Microcredentials gemäß Nr. 7 stellt auf Grundlage der vorgelegten Bewerbungsunterlagen die Eignung fest.
- (3) ¹Im Falle der Ablehnung ist die Bewerbung zu einem späteren Zeitpunkt erneut möglich. ²Eine dritte Bewerbung ist ausgeschlossen.

4. Ausbildungsangebot und Lehrveranstaltungsformen

- (1) ¹Das akademische Microcredential wird von dem Zentrum für Weiterbildung und Wissensmanagement in einer Kombination aus Selbststudium über eine Lernplattform und seminaristischer Unterricht mit Übungen in Präsenz-Lehreinheiten angeboten. ²Es umfasst 4 Tagesveranstaltungen im Umfang von insgesamt 23 Stunden und E-Learning-Veranstaltungen zum Selbststudium im Umfang von insgesamt 102 Stunden. ³Näheres regelt die Kursbeschreibung, die auf der Internetseite des Zentrums für Weiterbildung und Wissensmanagement veröffentlicht ist.

- (2) Es besteht kein Anspruch darauf, dass das akademische Microcredential bei einer nicht ausreichenden Anzahl von Bewerberinnen und/oder Bewerbern durchgeführt wird.

5. Voraussetzungen für den Erwerb des akademischen Microcredentials

¹Das akademische Microcredential wird erworben, wenn die Teilnehmerin oder der Teilnehmer die Portfolio-Prüfung (Präsentation + Studienarbeit) mit dem Prädikat „mit Erfolg abgelegt“ abgeschlossen hat. ²Wurde die Prüfungsleistung mit dem Prädikat „ohne Erfolg abgelegt“ bewertet, kann sie einmal wiederholt werden.

6. ECTS-Credits

¹Für das akademische Microcredential werden fünf Leistungspunkte nach dem European Credit Transfer and Accumulation System (ECTS), im Folgenden mit Credits bezeichnet, vergeben. ²Ein Credit entspricht im Durchschnitt einer Arbeitsbelastung für Präsenz- und Selbststudium von 25 Stunden.

7. Prüfungskommission

Für prüfungsrechtliche Fragen im Rahmen des akademischen Microcredentials ist die Prüfungskommission des Zusatzstudiums „Digital Skills“ zuständig.

8. Leistungsnachweis

- (1) Über den erfolgreichen Abschluss des akademischen Microcredentials wird vom Zentrum für Weiterbildung und Wissensmanagement ein Leistungsnachweis ausgestellt.
- (2) Über den erfolgreichen Abschluss der akademischen Microcredentials „Technology Skills for Business Professionals“ und „Future Skills for Business Professionals“ wird vom Zentrum für Weiterbildung und Wissensmanagement das Zertifikat „Digital Skills for Business Professionals“ ausgestellt.